

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge
Herausgeber: Bioforum Schweiz
Band: 66 (2011)
Heft: 1

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vom 17. bis 19. Juni 2011 findet in Zofingen der traditionelle **Bio Marché** statt. Wie gewohnt lädt das Bioforum Schweiz bei dieser Gelegenheit zum ebenso traditionellen **Biogipfel** und zu seiner **Hauptversammlung** ein.

Hauptversammlung 2011

**Samstag, 18. Juni 2011, 10.30 Uhr
im Rathaus Zofingen**

Traktanden:

1. Protokoll der HV vom Juli 2010
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Jahresrechnung 2010*
4. Budget 2011*
5. Tätigkeitsschwerpunkte 2011/2012
6. Festlegung Abogebühr und Mitgliederbeitrag
7. Verschiedenes

*Jahresrechnung und Budget werden an der Sitzung verteilt.

11. Biogipfel

Samstag, 18. Juni 2011, 13.00 bis ca. 16.00 Uhr, im Rathaus Zofingen

Brennpunkt Nahrung in einer Welt im Umbruch

Dezentrale Bioproduktion garantiert Ernährungssouveränität und Selbstbestimmung

Weltweit entstehen neue Formen der Nahrungsproduktion aus Not und Lebensfreude. Während in ärmeren Ländern dezentrale und ressourcensparende Bio-Landwirtschaftsmethoden häufig die einzige Möglichkeit darstellen, sich ernähren zu können, treiben Lebensmittel-skandale und knappe Budgets viele Menschen aus urbanen Bewegungen im «Norden» aufs Land. Landwirtschaftliche Kooperativen und Vertragslandwirtschaft sind nur zwei Beispiele einer Vielzahl von neuen Initiativen, bei denen Menschen bezüglich ihrer Ernährung wieder Verantwortung übernehmen und den Auswirkungen der inneren Werte der Nahrung auf Gesundheit und Wohlbefinden einen grossen Wert beimessen. Wir beleuchten diese hoffnungsvolle Entwicklung und diskutieren sie unter Einbezug des Publikums mit Exponenten.

Nähere Angaben finden Sie in der nächsten Nummer von «Kultur und Politik» und ab ca. 1. Juni unter www.bioforumschweiz.ch

Der Vorstand des Bioforums Schweiz lädt herzlich zu diesen Veranstaltungen ein.

Impressum

Kultur und Politik erscheint im 65. Jahrgang
Vierteljahreszeitschrift

Herausgeberin ist das Bioforum Schweiz

Geschäftsstelle Bioforum Schweiz:

Wendy Peter, Wellberg, 6130 Willisau
Telefon 041 971 02 88, bio-forum@bluewin.ch

Redaktion: Wendy Peter, Nikola Patzel, Werner
Scheidegger und Markus Schär
redaktion@bioforumschweiz.ch

Redaktionskommission: Claudia Capaul,
Christian Gamp, Nikola Patzel, Wendy Peter,
Werner Scheidegger, Jakob Weiss

Fotos: Siehe Quellenangaben

Inserate:

Telefon 041 971 02 88 (Geschäftsstelle),
inserate@bioforumschweiz.ch

Ein Jahresabonnement kostet Fr. 40.–/30 Euro

Layout und Druck: Druckerei Schürch AG, Huttwil

Redaktionsschluss für K+P 2/11:
1. Mai 2011

Für aktuelle Infos:

www.bioforumschweiz.ch